

Zur gütigen Beachtung!

[48188]

In kurzer Zeit wird unsere weltbekannte, grosse Familien-Zeitschrift

Ueber Land u. Meer**Grossfolio-Ausgabe**

in ihren dreissigsten Jahrgang eintreten.

Dem geehrten Buchhandel wurde durch unser, im Verein mit der Bazar-Aktien-Gesellschaft in Berlin am 12. d. M. versandtes Cirkular mitgeteilt, daß die s. Z. als direkte Nachahmung und Konkurrenz gegen unser Journal mit so vielem Aufwand gegründete Berliner „Deutsche Illustrierte Zeitung“ nunmehr zu erscheinen aufhört und mit „Ueber Land und Meer“ vom 1. Oktober c. ab verschmolzen wird, so daß die Abonnenten auf erstere zu weiterer Subskription auf „Ueber Land und Meer“ bestimmt werden sollen.

Da nun der verehrl. Buchhandel gewiß Grund hat, diese Fusion der beiden größten Zeitschriften günstig aufzunehmen, dürfen wir uns desto sicherer der angenehmen Hoffnung hingeben, dass auch Sie das Ihrige thun werden,

 um Ihre Abonnenten der „Deutschen Illustrierten Zeitung“ auf „Ueber Land und Meer“ überzuleiten, 

was Ihnen um so leichter sein wird, als bereits in den Schluß-Nummern der ersteren die letztere als Fortsetzung und Nachfolgerin im Abonnement dringend empfohlen wurde. Allein nicht nur diesen Zuwachs werden Sie dem neuen Jahrgang von „Ueber Land und Meer“ bringen: wir hoffen, daß Sie auch weiterhin energische Anstrengungen machen werden, um diejenigen Elemente in Ihrem Kundenkreise, welche unsere Zeitung noch zu halten fähig sind, auf Ihre Abonnentenliste setzen zu können. Ist es doch für Sie wie für das Publikum vorteilhafter, gleich das Journal zu wählen, das fast ein Menschenalter hindurch die Fähigkeit, ja die Notwendigkeit seiner Existenz dargethan, als die Kräfte des Vertriebs auf Blätter zu zersplittern, welche trotz oberflächlichen Glanzes den Todeskeim schon bei ihrem Entstehen in sich tragen.

Auf mehrfachen Wunsch haben wir uns entschlossen, auch eine

Künstler-Ausgabe

VON

Ueber Land u. Meer

auf fein Velinpapier

mit jährlich 8 Extra-Kunstbeilagen.

Preis 6 M ord. pro Quartal.

zu veranstalten, von welcher die Subskribenten der Künstler-Ausgabe der bisherigen „Berliner Illustrierten“ gewiß alle wieder Abnehmer sein werden; auch dürfte es Ihnen wohl möglich sein, noch weitere Kreise für diese schöne Extra-Ausgabe heranzuziehen.

Es erübrigt uns noch, auf die in den sechzehnten Jahrgang eintretende

Deutsche Romanbibliothek.

hinzuweisen, welche längst schon den Sammelplatz der ersten und beliebtesten, aber auch der jüngeren, vielversprechenden Autoren bildet. Diese hochelegante Romanzeitschrift wird den neuen Jahrgang mit zwei Romanen von ganz außergewöhnlicher Bedeutung beginnen: „Des rechten Auges Aergernis“ von Aug. Niemann, dem geistvollen Redakteur der Gothaer Almanache, und „Jantje Verbrügge“ von Theod. Duimchen, einem jungen Schriftsteller, welcher die Erfahrungen seiner Weltreisen in geradezu genialer Weise belletristisch zu verwerten weiß und mit diesem Erstlingsroman in die Reihen unserer besten Autoren tritt.

Indem wir unsere Journale Ihrer freundlichen Verwendung anheimgeben, bitten wir um eine recht energische Thätigkeit Ihrerseits. Sie werden künftig wie bisher Ihre gute Rechnung beim Vertriebe unserer Blätter finden.

Ihren Bedarf an Sammelmaterial für beide Zeitschriften wollen Sie geneigtest umgehend verlangen.

Stuttgart, 18. September 1887.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Verlag von
C. G. M. Pfeffer (N. Stricker)
in Halle a/Saale.

[48189]

Halle a/Saale, 17. September 1887.

Folgende Neuigkeiten resp. neue Auflagen liegen zur Versendung bereit:

- 1) **Allgemeines Berggesetz für die Preussischen Staaten** vom 24. Juni 1865 und die dasselbe ergänzenden und abändernden Reichs- und Landesgesetze nebst Einleitung, ausführlichem Kommentar u. Sachregister, herausgegeben von Dr. Adolf Arndt, Ober-Bergrath und Universitäts-Dozent. Zweite, stark vermehrte und veränderte Auflage. Preis eleg in ganz Leinen geb. 9 M. In Rechnung 25% und 13/12; gegen bar 9/8.
- 2) **Der Preussische Gemeindevorsteher** (Richter, Schulze). Eine systematische Darstellung der bei der Amtsführung dieses Beamten erlassenen Gesetze, Verordnungen u. Vollständige Anleitung für des Gemeindevorstehers gesammte Functionen. Vom Stadtrath Otte. Sechste Auflage, neu bearbeitet und bedeutend vermehrt von Bürgermeister E. Brandt Preis 4 M 50 $\frac{1}{2}$; elegant in Ganzleinen geb. 5 M 50 $\frac{1}{2}$; in Rechnung 25% und 13/12, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8. Der Einband wird mit 75 $\frac{1}{2}$ netto berechnet.
- 3) **Instruktion zur praktischen Handhabung der den Forst- u. Jagdschutz betreffenden Gesetze und Verordnungen** mit besonderer Berücksichtigung der in der Provinz Sachsen geltenden Bestimmungen. Verfaßt von Dr. Robert Klemm. Herausgegeben als Preisschrift v. Allgemeinen Deutschen Jagdschutzverein (Sect. Provinz Sachsen). Briestaschenformat. Eleg. kart. Preis 1 M 20 $\frac{1}{2}$; in Rechnung 25% u 13/12; gegen bar 9/8.

Ein ausführliches Rundschreiben verandte ich heute allgemein; Handlungen, denen dasselbe vielleicht nicht zugegangen sein sollte, bitte ich es bei mir zu reklamieren.

Hochachtungsvoll

C. G. M. Pfeffer
(N. Stricker).

— Nur auf Verlangen! —

[48190]

Demnächst erscheint:

Kommentar

zu

dem ersten

Briefe an die Korinther

von

F. Godet,

Dr. und Professor der Theologie in Neuchâtel.

Deutsch bearbeitet

von

P. und R. Wunderlich.

Zweiter Teil (Schluß). Ca. 5 M.

Hannover, 16. September 1887.

Carl Meyer (Gust. Prior).